Objekttyp:	Miscellaneous
Zeitschrift:	Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte = Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history
Band (Jahr):	5 (1943)
Heft 3	

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

27.05.2024

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Handzeichnungen Hans Holbeins des Tüngern in Auswahl

Von Paul Ganz. Mit 44 Tafeln, wovon 9 farbig. Format 35×25 cm. In Halbleinen gebunden Fr. 28.—. Farbig illustrierter Spezialprospekt auf Verlangen.

Anläßlich der vierhundertjährigen Wiederkehr des Todestages Hans Holbeins des Jüngern (1543) soll seine Meisterschaft als Zeichner in einer Folge ausgewählter Arbeiten in Erinnerung gerufen werden, welche einen Überblick über die künstlerische Entwicklung seiner zeichnerischen Leistungen als Porträtist, als dekorativer Künstler und als Zeichner für die angewandte Kunst bietet. Holbeins Zeichenkunst steht in ihrer Vollkommenheit über Ort und Zeit und zählt zu den bleibenden Werten menschlichen Schaffens.

Crasmus von Rotterdam: Das Lob der Corheit

Übersetzt von Alfred Hartmann. Mit den Holbeinischen Randzeichnungen herausgegeben von Emil Major. Zweite Auflage. Satzanordnung von Jan Tschichold. Format 16,5 × 10,5 cm. In Ganzleinen gebunden Fr. 8.75, in Ganzleder gebunden Fr. 16.—.

Der geistvolle und unterhaltsame Exkurs des Erasmus, des großen Vorkämpfers für geistige Freiheit, der sich noch heute liest, als wäre er erst gestern geschrieben, erscheint hiermit in zweiter, textlich durchgesehener Auflage. Die neue äußere Form der weltberühmten Schrift wird jeden gebildeten Leser erfreuen: stellt sie doch in ihrem Brevierformat mit ihrem altertümlichen Papier und dem vollkommenen Einklang der Typographie mit den Holbeinischen Zeichnungen die wohl schönste je erschienene Ausgabe in deutscher Sprache dar.

Munfter und Pfalz der Stadt Bafel

Von dieser großen und sehr seltenen Radierung des Baslers Hans Heinrich Glaser (vor 1595 bis 1673), von der sich nur zwei Abzüge erhalten haben, haben wir mit freundlicher Erlaubnis der Besitzerin eine Nachbildung in Originalgröße hergestellt. Die Bildgröße ist 34,3 × 39,9 cm. Preis, unter Passepartout, Fr. 8.—. Prospekt mit Abbildung auf Verlangen.

@ Bafel du holtfelig Statt

Gedichte, Sprüche und Inschriften aus Basels Vergangenheit, ausgewählt von Paul Koelner. 208 Seiten. Format $16,5 \times 10,5$ cm. Gebunden Fr. 6.50.

Der von allen Baslern hochgeschätzte Historiograph breitet in diesem Büchlein eine kurzweilige Fülle von Gedichten, Sprüchen und Inschriften aus, die sich entweder auf Basel beziehen oder hier entstanden sind. Von den Kapiteln erwähnen wir vor allem: Lob der Stadt – Aus Ratsbüchern und Zunftschriften – Militaria – Auf Grabstätten und Denksteinen – Trauer- und Trostcarmina – Aus Stammbüchern – Neujahrswünsche – Hochzeitsgedichte – Vom Essen und Trinken – Kuriosa. Das anziehend ausgestattete Bändchen wird jedem Basler als Geschenk willkommen sein.

Basler Zunftherrlichkeit

Ein Bilderbuch der Zünfte und Gesellschaften von Paul Koelner. 240 Seiten im Format 16,5×24 cm mit 217 Abbildungen in Kupferdruck und zwei farbigen Tafeln. In Halbleinen gebunden Fr. 17.50, numerierte Liebhaberausgabe in Ganzleder Fr. 45.—.

Aus der Frühzeit der chemischen Industrie

Von Paul Koelner. 174 Seiten mit 35 Heliogravüren und vier farbigen Reproduktionen. Auf Velin surfin, in Halbleder gebunden. Fr. 12.50. – Liebhaberausgabe auf Büttenpapier, numeriert von 1 bis 200, handgebunden in Ganz-Saffianleder, Fr. 42.—.

Bafel und das Seidenband

Kulturhistorische Skizzen von E. FORCART-RESPINGER. 128 Seiten. Format 24,5×18,8 cm. Mit 68 Textabbildungen und 24 farbigen Tafeln. Gebunden Fr. 18.50. Numerierte Liebhaberausgabe auf Büttenpapier (100 Exemplare) mit einem Originalseidenband (Bildnis der Königin Victoria) in Ganzleder Fr. 48.—. Farbig illustrierter Spezialprospekt auf Verlangen.

Die Autorin erzählt in unterhaltsamer und allgemeinverständlicher Weise von der Entwicklung der Seidenbandindustrie und ihrer Bedeutung für die Stadt Basel.

Eine Fülle kulturgeschichtlich interessanter Abbildungen von Bildnissen, Bauten, Bandmustern und farbigen Frauenmoden ergänzt den Text und vermittelt über ihn hinaus auch eine bildliche Vorstellung vom Basler Leben in den vergangenen Jahrhunderten.

Alte Baufer, alte Geschichten

Erinnerungen aus vergangenen Tagen, gesammelt von E.Forcart-Respinger. 136 Seiten mit 20 Originalholzstichen von J.A.Hagmann. Schön gebunden Fr. 9.—. (Luxusausgabe vergriffen.)

Historische Schätze Basels

Ein Prachtwerk mit 179 Abbildungen der schönsten und bedeutendsten Kunstschätze aus dem Historischen Museum Basel. Mit einer Einleitung von Hans Reinhardt. Photographien von Robert Spreng. 32 Text- und 104 Bildseiten. Format 28×36 cm. In Ganzleinen gebunden Fr. 24.-, broschiert Fr. 20.-. Illustrierter Prospekt auf Verlangen.

Basler Stadtbilder

Vierzig Federzeichnungen und eine textliche Schilderung von Maler Paul Burckhardt, Format 25.5×21 cm. 48 Seiten Text und 40 Tafeln in Kupfertiefdruck, Elegant broschiert Fr. 7.50.

Der Basler Maler Paul Burckhardt geht in diesem Buche den Spuren des alten Basels im heutigen Stadtbild nach. In vierzig getönten Zeichnungen hält er die schönsten Ansichten fest. Sein Begleittext ist nicht nur für den Stadtfremden ein Wegweiser, sondern auch eine reizvolle Lektüre für jeden Basler.

Paul Burckhardt

Achtundvierzig Wiedergaben von Gemälden und Zeichnungen mit einer Einführung von Lucas Lichtenhan. Französisch broschiert Fr. 5.50. Illustrierter Prospekt auf Verlangen.

Diklaus Stoecklin

Achtundvierzig Wiedergaben von Gemälden und Zeichnungen und ein Vierfarbendruck mit einer Einführung von Hans Birrhäuser. Französisch broschiert Fr. 5.50. Illustrierter Prospekt auf Verlangen.

Illustrierter Spezialkatalog «Basiliensia» auf Verlangen kostenlos



Die Birkhäuser-Klassiker

erfassen nicht nur das deutsche, insbesondere das heimische Schrifttum, sondern greifen aus der Dichtung verschiedener Völker und Zeiten heraus, was heute noch als unvergängliches Kulturgut zu uns spricht. Sie sind auf holzfreiem Papier vorbildlich gedruckt und individuell in schöne, von Künstlerhand entworfene Einbände gebunden. Jeder Band enthält rund 400 Seiten in großer Antiquaschrift. Die Texte dieser großangelegten schweizerischen Klassiker-Bibliothek sind zuverlässig und vollständig. In Halbleinen gebunden, kostet

jeder Band 3 Franken

Auch wer nur wenig Geld für Bücher auslegen kann oder will, ist nun imstande, eine Bibliothek mit den schönsten und bedeutendsten Werken der Weltliteratur zu seinem inneren und äußeren Besitz zu machen. Bisher sind in der Sammlung die folgenden Ausgaben erschienen:

Shakespeares dramatische Werke: 30 Franken

Übersetzt von Schlegel und Tieck. Herausgegeben und revidiert von Hans Matter. Satzanordnung und Einbandentwurf von Jan Tschichold. 10 Bände. In Halbleinen gebunden Fr. 30.– (Einzelbände Fr. 3.–), in Halbleder gebunden zusammen Fr. 45.–.

Band 1: Romeo und Julia - Hamlet - Othello

Band 2: König Lear - Macbeth - Timon von Athen

Band 3: Julius Cäsar - Antonius und Cleopatra - Coriolanus

Band 4: Verlorene Liebesmüh – Die Komödie der Irrungen – Die beiden Veroneser – Der Widerspenstigen Zähmung

Band 5: Ein Sommernachtstraum – Der Kaufmann von Venedig – Viel Lärm um nichts – Wie es euch gefällt – Die lustigen Weiber von Windsor

Band 6: Ende gut, alles gut – Was ihr wollt – Troilus und Cressida – Maß für Maß

Band 7: Cymbeline - Das Wintermärchen - Der Sturm

Band 8: Heinrich der Sechste - Richard der Dritte

Band 9: Richard der Zweite – König Johann – Heinrich der Vierte Band 10: Heinrich der Fünfte – Heinrich der Achte – Titus Andronicus

Homers Werke: 6 Franken

Übersetzt von Johann Heinrich Voss. Herausgegeben von Peter Von der Mühll. Band I: Ilias. Nach der Ausgabe von 1793. Band II: Odyssee. Nach der Ausgabe von 1781. Satzanordnung und Einbandentwurf von Jan Tschichold. In Halbleinen gebunden Fr. 6.— (Einzelbände Fr. 3.—). In Halbleder gebunden zusammen Fr. 9.—.

Gottfried Kellers Werke: 24 Franken

Herausgegeben von Gustav Steiner. In Halbleinen gebunden Fr. 24.- (Einzelbände Fr. 3.-), in Halbleder gebunden zusammen Fr. 36.-.

Band 1 und 2: Der grüne Heinrich

Band 3 und 4: Die Leute von Seldwyla-Kalendergeschichten*

Band 5: Züricher Novellen – Aufsätze

Band 6: Sinngedicht – Sieben Legenden

Band 7: Martin Salander – Ein Bettagsmandat* – Therese* – Autobiographische Schriften*

Band 8: Gedichte - Der Apotheker von Chamounix

 * «Kalendergeschichten», «Ein Bettagsmandat», «Therese», und «Autobiographische Schriften» sind in andern Ausgaben der Werke Kellers nicht enthalten.

Conrad Ferdinand Meyers Werke: 12 Franken

Herausgegeben von Gustav Steiner. In Halbleinen gebunden Fr. 12.- (Einzelbände Fr. 3.-), in Halbleder gebunden zusammen Fr. 18.-.

Band 1: Gedichte - Huttens letzte Tage - Engelberg

Band 2: Jürg Jenatsch - Der Heilige

Band 3: Novellen

Band 4: Die Richterin – Die Versuchung des Pescara – Angela Borgia – Autobiographische Skizze* – Erinnerungen an Gottfried Keller*

* Die «Autobiographische Skizze» und die «Erinnerungen an Gottfried Kellers sind in den üblichen Ausgaben der Werke Meyers nicht enthalten.

In Vorbereitung befinden sich Ausgaben von Hölderlin, Goethe, Schiller, Gotthelf, Bräker, Voltaire, Heine und vielen andern Dichtern. – Preise ohne Umsatzsteuer. Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom

VERLAG BIRKHÄUSER BASEL